

Programmblatt des Online-Fachtages

„Gewaltprävention und Demokratiebildung gehen Hand in Hand!“

Donnerstag, 23.10.25, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

14:00 Uhr Begrüßung

14:15 Uhr Demokratiebildung in Unterricht und Schule

Demokratie soll und kann in Schule und Unterricht auf vielfältige Weise erfahren und gelernt werden. Das Projekt „Gewaltprävention und Demokratielernen“ (GuD) des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen bietet dazu Beratung, Fortbildung und Vernetzung an. Der interaktive Vortrag führt in diese Thematik ein, stellt exemplarische Ansätze wie z.B. die konstruktive Konfliktbearbeitung/Schulmediation oder den Schulwettbewerb „Demokratisch Handeln“ vor und bietet die Möglichkeit für Austausch und Rückfragen.

Referent: Herr Bernt Gebauer, HMKB, Referat III.4 Wertevermittlung, politische Bildung und Extremismusprävention

15:30 Uhr Pause

15:45 Uhr Makista e.V.

Makista e. V. begleitet Grund- und weiterführende Schulen bei der Umsetzung einer kinder- und jugendgerechten, demokratischen Schulkultur. Dazu gehört die Auseinandersetzung mit der UN-Kinderrechtskonvention und ihren Grundprinzipien Beteiligung, Schutz, Förderung und Gleichheit/Nichtdiskriminierung. Methoden, Reflexionen, Austausch und Praxis-Ideen sollen Lehr- und Fachkräfte Mut machen, sich in der alltäglichen Arbeit an den Kinderrechten zu orientieren.

Referentin: Christa Kaletsch, 1. Vorsitzende Makista e.V. und Trainerin

16:15 Uhr Werkstatt für Demokratieförderung

Kurzvorstellung des Vereins und der Inhalte, die durch diesen in der politischen Bildung bearbeitet werden. Die drei Säulen Präventionsarbeit, Demokratietraining und Beratung/Fortbildung werden vorgestellt und Methoden erläutert.

Der Referent zeigt weiterhin Beispiele für Zusammenarbeit mit Schulen bzw. Trägern auf.

Referent: Herr Stefan Blix, Werkstatt für Demokratieförderung e.V.

16:45 Uhr Creative Change

Creative Change e.V. ist ein gemeinnütziger Verein in Offenbach und hat in den vergangenen Jahren weitreichende Erfahrungen in der präventiven Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln können. Seit der Gründung im Jahr 2015 konnte Creative Change bundesweit Projektwochen, mit dem Ziel jegliche Art von vorhandenen Vorurteilen zwischen Menschen abzubauen, durchführen. Durch partizipatives Theater und anschließenden Workshops werden Emotionen ausgelöst die jungen Menschen zu einem engagierten und offenen Erwachsenen entwickeln lassen. Die Projekte von Creative Change e.V. vermitteln Werte wie Verantwortungsbewusstsein, Empathievermögen und die Bereitschaft zur aktiven Verbesserung der Gesellschaft.

Referentin: Frau Nadia Abzi, Creative Change e.V.

17:15 Uhr Netzwerk für Demokratie und Courage

Das Netzwerk für Demokratie und Courage bietet Projektstage an Schulen an zu Themen wie Rassismus, Sexismus, Antisemitismus und anderen Formen von Diskriminierung. Es geht dabei v.a. um die Ermutigung zu couragiertem Handeln gegen Diskriminierung im Alltag. Zielgruppen sind Jugendliche ab der 8. Klasse sowie Multiplikatoren und Multiplikatorinnen in der Bildungsarbeit.

Referentin: Julia Müller, Hessischer Jugendring

17:45 Uhr Evaluation und Abschluss